

KINO ASTORIA VISP

Der Besondere Film

NEWS

Liebe Filmliebhaberinnen

Liebe Filmliebhaber

Seit nun fast einem halben Jahr zeigen wir den Besonderen Film auch an Samstagen und immer am Sonntag Morgen, damit mehr Menschen die wirklich guten Filme sehen können. Zu unserer Enttäuschung wurde dieses zusätzliche Angebot sehr schlecht bis gar nicht genutzt. Deshalb können wir diese Vorstellungen aus wirtschaftlichen Gründen nicht mehr länger halten.

Bei denjenigen Kunden die diese Vorstellungen besucht haben, möchten wir uns herzlich bedanken, und hoffen diese wieder am Montag Abend begrüßen zu dürfen.

Herzlichst das Kino Astoria Team

Mo. 19. Januar 2015 20.30 Uhr

SLEEPLESS IN NEW YORK

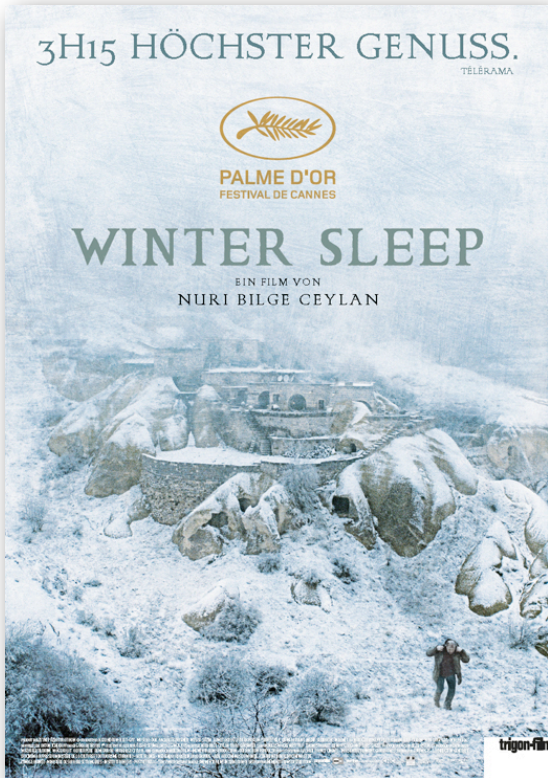
Wir kennen es alle. Dieses niederschmetternde Gefühl absoluter Verzweiflung. Liebeskummer ist kein Teenagerschmerz. Kaum eine andere Situation im Leben überwältigt, quält und lähmt dermassen. Christian Frei und Kameramann Peter Indergand tauchen in die fiebrigen Nächte von Menschen ein, die soeben von ihrem Partner verlassen wurden. In einen Ausnahmezustand voller Trauer und Tränen, Wachheit und Kreativität. Die Anthropologin Helen Fisher erforscht, welche unglaublichen Vorgänge im Hirn der Betroffenen ablaufen und fragt sich, ob die Natur es nicht übertreibt. Der Film erkundet den unendlich schwierigen Weg aus der selbstzerstörerischen Besessenheit heraus... hin zu einem neuen Selbst. Und er verneigt sich vor dem scheinbar unbeirraren Sehnen... nach Liebe.

Regie: Christian Frei

Originalsprache: Englisch UT: d,f



Der Besondere Film



Mo. 26. Januar 2015 20.30 Uhr

WINTER SLEEP

In den Bergen Kappadokiens betreibt der ehemalige Schauspieler Aydin ein romantisches Höhlen-Hotel. Er lebt hier mit seiner jungen Frau Nihal und der frisch geschiedenen Schwester Necla, verwaltet die geerbten Güter der Familie und will ein Buch schreiben. Vor den Fenstern bedeckt allmählich der Schnee die irre Landschaft, und drinnen brechen die beiden Frauen ihr Schweigen. Nuri Bilge Ceylan seziert die Selbstgefälligkeit eines Mannes vor unseren Augen so bravourös, dass die 196 Filmminuten zu einem packenden Schaustück geraten, dessen Sog man sich kaum entziehen kann. Der mit der Goldenen Palme ausgezeichnete Film ist schauspielerisch und visuell ein Kinoerlebnis von grosser Intensität.

Regie: Nuri Bilge Ceylan

Originalsprache: Türkisch UT: d,f

Auszeichnungen: Palme D'Or Cannes 2014

Mo. 2. Februar 2015 20.30 Uhr

TIMBUKTU

Die von Mythen umwobene malische Stadt Timbuktu wird von Dschihadisten übernommen, die ihre Regeln der Bevölkerung aufzwingen wollen. Die Beduinen-Familie von Kidane lebt friedlich in ihrem Zelt, bis ein Zwist mit dem Fischer Amabou alles durcheinander bringt. Abderrahmane Sissako schafft es auf bewegende Weise, dem grassierenden Fundamentalismus auf sanfter Art ein zutiefst menschliches Filmgedicht entgegenzuhalten.

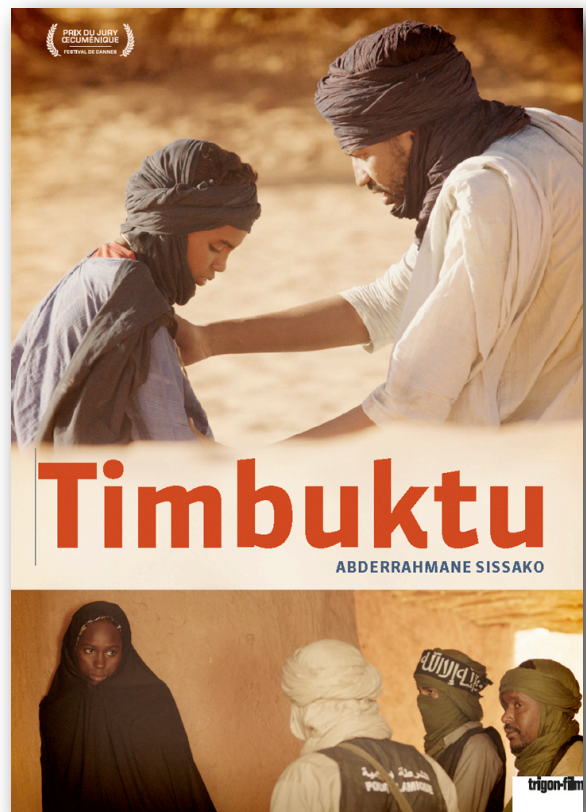
Regie: Abderrahmane Sissako

Originalsprache: Franz., Arabisch, Tamescheq UT: d,f

Auszeichnungen: Filmfestival Cannes, compétition

Prix du Jury oecumenique,

Chicago International Film Festival: Best Director



KINO ASTORIA VISP

Der Besondere Film



Mo. 9. Februar 2015 20.30 Uhr

SALZ DER ERDE

Sebastião Salgados Bilder bewegen die Menschen seit Jahrzehnten. Hinter dem, was sie zeigen, leuchten Geschichten und mitunter ganze Universen auf. Der Fotograf arbeitet auf allen Kontinenten, für seine Reportagen verbringt er jeweils Monate an einem Ort. Im Lauf der Zeit wurde er Zeuge von zahlreichen wichtigen und düsteren Ereignissen der Menschheitsgeschichte. Schliesslich reiste Sebastião Salgado an von der Zivilisation unberührte Orte und realisierte «Genesis»: eine atemberaubend schöne fotografische Liebeserklärung an unseren Planeten.

Regie: Wim Wenders

Originalsprache: Englisch, Französisch UT: d,f

Auszeichnungen: Filmfestival Cannes 2014: Prix spécial Un Certain Regard

Filmfestival San Sebastian 2014: Publikumspreis

Mo. 16. Februar 2015 20.30 Uhr

TURIST

Eine schwedische Familie reist in die französischen Alpen um ein paar Tage Ski zu fahren. Die Sonne scheint, die Pisten sind fantastisch, der Blick spektakulär. Aber als während einer Mittagspause auf der Berghütte eine Lawine abgeht, verwandelt sich das faszinierende Naturschauspiel innert Sekunden in eine scheinbar lebensgefährliche Situation. Während die Mutter instinktiv versucht, die Kinder zu beschützen, reagiert auch der Vater instinktiv und ergreift panikerfüllt die Flucht...

Und auch wenn die Lawine kurz vor dem Restaurant stoppt, so wird nichts mehr sein wie vorher: Die Familie wird in ihrem Kern erschüttert.

Regie: Ruben Östlund

Originalsprache: Schwedisch UT: d,f

Auszeichnungen: Jury Preis: Festival de Cannes, Un certain regard

Nominiert für die Golden Globes 2014



Programmänderungen vorbehalten!

KINO ASTORIA VISP

Der Besondere Film



Mo. 23. Februar 2015 20.30 Uhr

ST. VINCENT

Vincent trinkt viel, schläft mit "Frauen der Nacht", ist pleite, weil die Hypothek aufgebraucht ist, flucht und fährt betrunken durch die Stadt. Die getrennte Maggie zieht mit ihrem 12jährigen Sohn Oliver in Vincent's Nachbarhaus. Die verzweifelte Mutter bittet den neuen Nachbarn, auf ihren Sohn aufzupassen, während sie arbeitet. Da Vincent, der ausser einer schwangeren Hure keine Menschen mag, dringend Geld braucht, nimmt er den "Job" an: Er bringt dem Jungen bei, wie er sich erfolgreich vor den Schlägertypen in seiner Klasse verteidigt, in dem er einen niederschlägt. Und zeigt ihm, wie man auf der Rennbahn wettet und wo er sich am liebsten aufhält... in einer Bar. Doch erst als Vincent einen Herzinfarkt erleidet und seine an Demenz erkrankte Frau im Heim stirbt, merkt er, wie Oliver und die Menschen, die er um sich hat, wichtig für ihn sind..

Regie: Theodore Melfi

Originalsprache: Englisch UT: d,f

Mo. 2. März 2015 20.30 Uhr

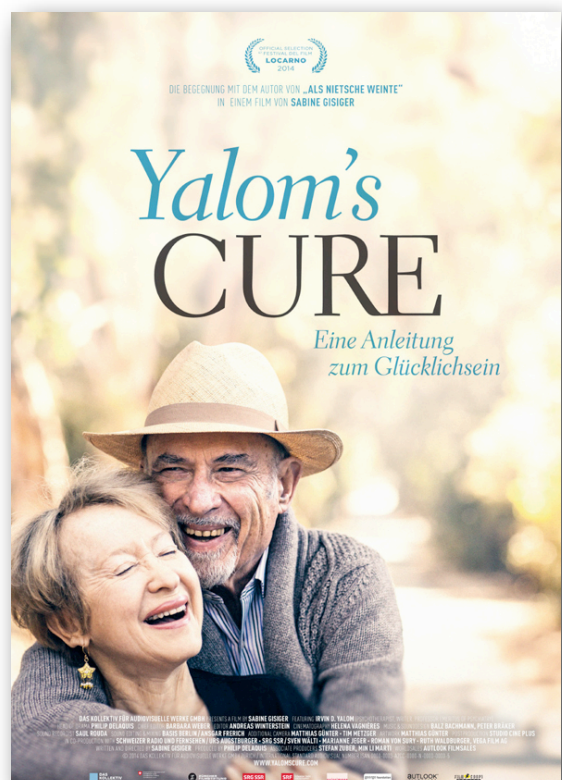
YALOM'S CURE

Der 80-jährige Psychiater und Bestseller-Autor Irvin D. Yalom gilt als der einflussreichste Psychotherapeut der USA. Er hat weltweit Millionen von Büchern verkauft. Kritiker beschreiben ihn als inspirierend, fesselnd und lebensverändernd. Sein Werk betont den Wert von Beziehungen und dreht sich um die Frage, wie Therapie funktioniert.

Der Film «Yalom's Cure» bietet mehr als eine klassische Biografie: Yalom nimmt das Publikum mit auf eine existentielle Reise durch die vielen Schichten der menschlichen Psyche. In der Rolle des Reiseleiters teilt Yalom seine Einsichten und gewährt tiefe Einblicke in sein eigenes Seelenleben.

Regie: Sabine Gisiger

Originalsprache: Englisch UT: d,f



Der Besondere Film

Mo. 9. März 2015 20.30 Uhr

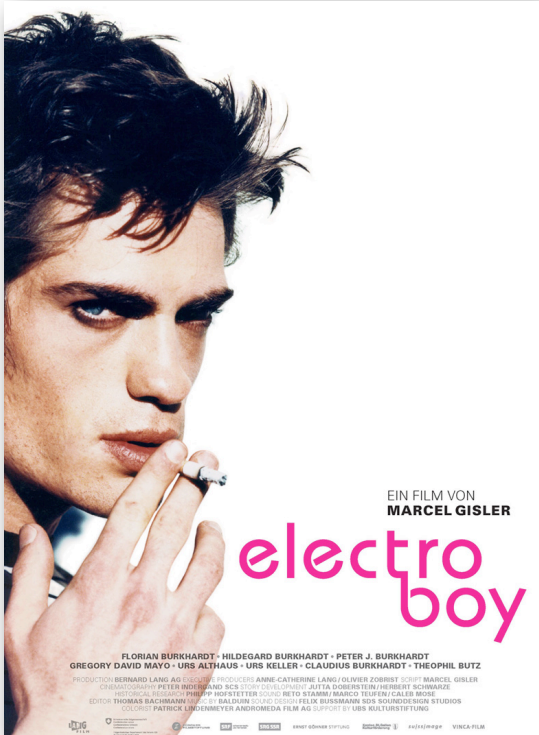
ELECTROBOY

Der Dokumentarfilm «electroboy» erzählt die atemlose Lebensgeschichte von Florian Burkhard, der aus beengten Schweizer Verhältnissen in die Welt hinauszieht auf der Suche nach Ruhm und Anerkennung. In einer Reihe von Erfolgsstories erfindet er sich in kürzester Zeit immer wieder neu, wechselt Milieus und Karrieren wie andere ihre Hemden. Doch entpuppt sich dieses Leben im Eilzugtempo immer mehr als Flucht vor der eigenen Geschichte, die ihn irgendwann unerbittlich einholt. Ein schicksalhafter Ereignis aus der Vergangenheit wirft seinen langen Schatten auf ihn und er muss sich der Frage stellen: Wer bin ich wirklich und warum?

Regie: Marcel Gisler

Originalsprache: Schweizerdeutsch UT: f

Auszeichnungen: Gewinner Zürcher Filmpreis



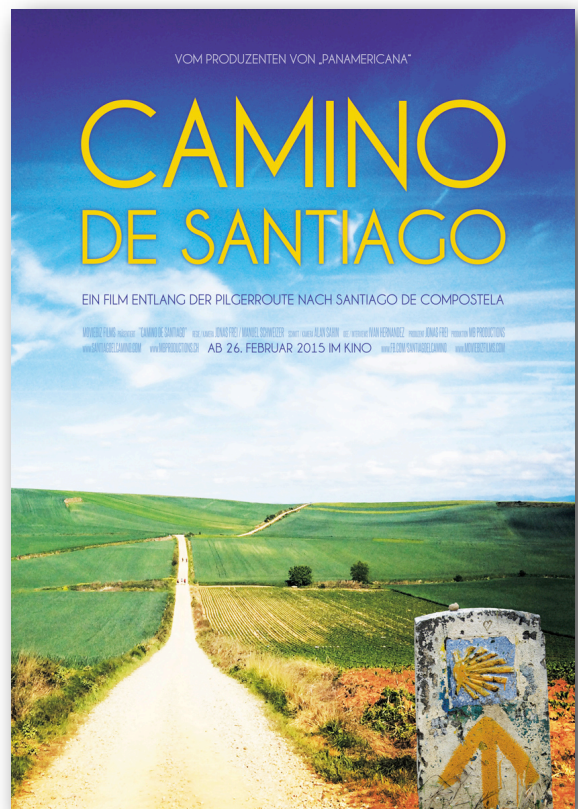
Mo. 16. März 2015 20.30 Uhr

CAMINO DE SANTIAGO

Ein Weg, tausend Schicksale. Lebens- und Leidensgeschichten, Familien und Aussteiger, Hoffungsvolle und Verzweifelte: Der «Camino de Santiago» lockt jedes Jahr unzählige Menschen auf eine Reise zu sich selbst. Einige suchen die Entspannung, andere das Abenteuer oder eine spirituelle Erfahrung. An einem bestimmten Punkt kreuzen sich die Wege dieser Menschen. Der Dokumentarfilm «Camino de Santiago» zeigt, dass es auf dem Jakobsweg um weit mehr als um eine Pilgerreise geht. Zwischen schönen Landschaften, kulinarischen Erlebnissen und viel Musik prallen Welten aufeinander dabei bahnen sich neue Freundschaften an. Hier treffen glückliche und tragische Lebensgeschichten aufeinander und verschmelzen zu dem Weg, der längst selbst zur Legende geworden ist.

Regie: Manuel Schweizer

Originalsprache: Spanisch, Französisch, Deutsch UT: d,f



Programmänderungen vorbehalten!

KINO ASTORIA VISP

Der Besondere Film



Mo. 23. März 20.30 Uhr

WILD - DER GROSSE TRIP

WILD ist die wahre Geschichte eines aussergewöhnlichen Abenteuers: Nach Jahren des ziellosen Umhertreibens, einer Heroinsucht und dem Ende ihrer Ehe, trifft Cheryl Strayed (Reese Witherspoon) eine wagemutige Entscheidung. Verfolgt von Erinnerungen an ihre Mutter Bobbi (Laura Dern) und ohne jegliche Wandererfahrung begibt sie sich völlig allein auf einen Trip der Extreme. Drei Monate lang kämpft sie sich fast zweitausend Kilometer über die Höhenzüge des Pacific Crest Trail an der US-Westküste von Südkalifornien bis in den Norden Oregons. Eindringlich, kraftvoll und visuell beeindruckend zeigt WILD die Gefahren, Schrecken und Freuden dieses kräftezehrenden Fussmarsches, der sie Schweiß, Blut und Nerven kostet, aber gleichzeitig stärker macht und letztlich heilt.

Regie: Jean-Marc VALLEE

Originalsprache: Englisch UT: d,f

Auszeichnungen: Nominiert Golden Globes 2015

Mo. 30. März 2015 20.30 Uhr

MARIE HEURTIN - DIE SPRACHE DES HERZENS

Frankreich im 19. Jahrhundert. Marie sträubt sich vehement gegen alles, was ihr nicht behagt. So weigert sich die gehörlos und blind geborene 14-Jährige, Schuhe anzuziehen. Die Ärzte haben Marie aufgegeben und raten, sie in eine Anstalt einzuweisen. Die Eltern bringen ihre Tochter jedoch in ein Kloster, in dem taube Mädchen betreut werden. Dort wird Schwester Marguerite auf den unbändigen Wildfang aufmerksam. Sie beschliesst, sich um Marie zu kümmern. Und sie steckt sich das hohe Ziel, ihr beizubringen, sich anderen mitzuteilen...

Regie: Jean-Pierre Améris

Originalsprache: Französisch UT: deutsch

Auszeichnungen: Festival del Film Locarno 2014: Piazza Grande

